Bitte beachten Sie bei Ihrer Planung:

Eine reine Thermografie – also nicht kombiniert mit einem Blower-Door-Test – ist nur im Winter möglich, weil ein Temperaturgefälle von mindestens 15 Grad zwischen außen und innen herrschen muss. Über diese und alle weiteren Details klären wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch auf.

Klassische Einsatzgebiete sind für uns unter anderem:

- · Leckage-Ortung
- · Erkennung von Flachdachundichtigkeiten
- Prüfung von Sanierungen
- · Ursachenortung bei Schimmelpilzbefall
- Kontrolle von Heizschlangen in der Fußbodenheizung
- Ortung von Wespennestern und anderem Ungezieferbefall







Unsere Spezialgebiete

- · Energieausweise für Wohn- und Gewerbeimmobilien
- Gebäudethermografie
- · Blower-Door Messungen
- · BAFA Energieberatungen
- Hamburger Energiepass
- Baubegleitung
- · KFW & IFB Sachverständige
- · Schimmelpilzursachen-Ortung
- Luftkeimsammlungen & Schimmelproben
- Schimmelpilzbekämpfung

Kommen Sie ganz unverbindlich auf uns zu:

ETC Hamburg GmbH Meiendorfer Weg 23 · 22145 Hamburg Telefon: 040/679 999 97 E-Mail: info@etc-hamburg.de www.etc-hamburg.de





Blower-Door und Thermografie

Alles dicht bei Ihnen?



Alles dicht bei Ihnen? Der Blower-Door-Test beweist's.

Er ist nicht nur eine lästige Formalität auf der Anforderungsliste der Energieeinsparverordnung (EnEV) und des Gebäudeenergiegesetzes (GEG), der Blower-Door-Test; ob nun für Neubauten, Energieeffizienzhäuser oder Passivhäuser. Vielmehr gibt er Ihnen als Hauseigentümer und Bauunternehmer mehr Sicherheit: Hat eine Immobilie diese Prüfung bestanden, können Sie sich darauf verlassen, dass die Gebäudehülle luftdicht ist. Das heißt im Klartext: verbesserter Schallschutz, weniger Belastung durch Staub und Allergene, Kondenswasserschäden an Leckagen der Gebäudehülle sowie Schimmelpilz werden vermieden. Eine Luftdichtigkeitsmessung trägt wesentlich zur Qualitätssicherung bei und ist auch bei der Sanierung von Bestandsgebäuden eine sinnvolle Kontrolle, da hier ebenfalls eine luftdichte Ebene realisiert werden kann.

Doch wie läuft das Ganze ab?

Unkompliziert und schnell. Für kurze Zeit wird in die Außentür oder ein Fenster des Gebäudes ein Blower-Door-Gebläse eingesetzt. Alle übrigen Öffnungen nach außen müssen fest verschlossen werden, die Innentüren bleiben offen. Nun wird durch den Ventilator jeweils ein Unter- und ein Überdruck von 50 Pascal im Vergleich zum Umgebungsdruck erzeugt, während in einer Messkurve die Luftwechselraten festgehalten werden. So



lassen sich in der Gebäudehülle Undichtigkeiten orten, um sie anschließend gezielt zu beseitigen.

Das Energie und Thermografie Centrum führt den Test mit modernsten Geräten schnell und zuverlässig durch und stellt Ihnen bei bestandenem Test ein entsprechendes Zertifikat aus. Damit können Sie die geforderte Luftdichtigkeit gegenüber den Behörden und Banken ganz einfach belegen.



Schwachstellen mühelos enttarnt – dank Thermografie.

Was aber, wenn die Blower-Door-Messung Undichtigkeiten zeigt? Dann ist die Thermografie als berührungslose bildgebende Infrarotmessmethode das ideale Werkzeug, um die thermischen Fehlstellen zu identifizieren. Zur Früherkennung von sich anbahnenden oder beginnenden Schäden ist sie ebenso unverzichtbar wie zum Nachweis von Dämmungsfehlern. So können Ausführungsmängel frühzeitig erkannt werden. Wichtig für Sie zu wissen: Das Team der ETC Hamburg ist Flib-Zertifiziert und erfüllt damit die höchsten Qualitätsanforderungen.